

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 3 (1913)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projektions A.-G. „Helvetia“ Zürich

Telefonruf Nr. 9544

Bahnhofplatz 1

Telegr.-Adr.: Projectag.

Offener Brief an die Herren Theaterbesitzer, Geschäftsführer und Film-Interessenten.

Am 23. Mai 1913

erscheint in unserem Verlage ein Film, der einen Markstein in der Geschichte der kinematographischen Reproduktion
:: bilden wird. ::

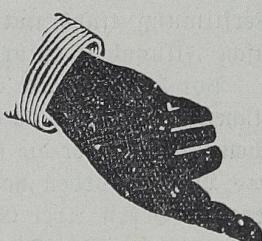


Keine marktschreierische Reklame!
Keine wertlose Lobpreisung!



Interessenten sollen Gelegenheit haben, das Meisterwerk zu sehen, um beurteilen zu können, ob die Erwerbung des Monopolrechtes für ihre Unternehmungen ein Vorteil bedeutet
::

Wir veranstalten in unserem Theater, Specks Palast-Cinema, Zürich, eine Sonder-Vorstellung, wozu wir alle Herren Interessenten ergebenst einladen. Auch die Regierungs- und Schulbehörden werden wir hierzu bitten, um zu beweisen, daß die Kinematographie die weiteste Unterstützung verdient, denn das Bild
::





Cleopatra

hat nicht nur vorübergehenden Unterhaltungswert, sondern ist auch ein hervorragendes Anschauungsunterrichtsmittel.

::

Cleopatra

die Geschichte einer Frau und Königin, in 5 Akten, führt den Zuschauer in das klassische Land.

::

Cleopatra

wird alles entzücken, begeistern, enthusiastisieren, es wird das Lichtspieltheater zur wahren Bildungsstätte machen.

::

Cleopatra

wird jeder sehen wollen, darum sichern Sie sich das Erst-aufführungsrecht von

::

Cleopatra

:: Spieldauer circa 2 Stunden.

Die genaue Zeit für die Sonder-Vorstellung wird noch an dieser Stelle bekannt gegeben

Projektions U.-G. „Helvetia“ Zürich

Telefonruf Nr. 9544

Bahnhofplatz 1

Telegr.-Adr.: Projectag

